

1-K oder 2-K Silikatimprägnierung

UZIN SI 24

Farblose, dampfdiffusionsoffene silikatische Oberflächenvergütung für zementäre Untergründe ohne optische Ansprüche

HAUPTANWENDUNGSBEREICH:

- Imprägnierung, Porenfüllung und Schutz von Beton, geglätteten sowie geschliffenen zementären Estrichen, vor allem von Schnellzementestrichen mit UZIN SC 989 Strong und UZIN SC 980.
- Vergütung und Schutz der zementären Beschichtungen UZIN NC 780, UZIN NC 770 und UZIN NC 750.
- Verringert das Eindringen von wässrigen Flüssigkeiten, Fetten, Ölen und sonstigem Schmutz auf den beschriebenen Untergründen.

GEEIGNET AUF / FÜR:

- Untergründe ohne optischen Anspruch an die Oberfläche
- Zementäre Beschichtungen UZIN NC 780, UZIN NC 770 und UZIN NC 750
- Schnellzementestriche mit UZIN SC 989 Strong oder UZIN SC 980
- Beton und zementäre Estriche im Gewerbe- und Industriebereich
- hohe Beanspruchung im Gewerbe- und Industriebereich



PRODUKTVORTEILE / EIGENSCHAFTEN:

UZIN SI 24 ist je nach Untergrund eine ein- oder zweikomponentige silikatische Oberflächenvergütung, die in die Oberfläche eindringt und sich chemisch mit dem Untergrund verbindet. Durch die farblose Imprägnierung können Reinigungsintervalle verlängert und der Reinigungsaufwand minimiert werden. Die Beständigkeit gegen Einwirkung gegen Wasser, Treib- und Schmierstoffe wird erhöht. Für den Innenbereich.

- leicht aufwalzbar
- dampfdiffusionsoffen
- verringerte Anschmutzneigung
- verbesserte Reinigungsfähigkeit
- weitgehend UV-beständig und vergilbungsfrei

TECHNISCHE DATEN:

Gebindeart	KU-Kanister
Gebindegröße	UZIN SI 24 = 6 kg UZIN SI 24 Hardener = 4 kg
Lagerfähigkeit	mind. 12 Monate
Mischungsverhältnis	A:B = 6:4 (nur bei UZIN SI 24 + UZIN SI 24 Hardener)
Farbe	transparent
Verbrauch	25 - 65 g/m ² (siehe Anwendungstabelle)
Verarbeitungszeit	ca. 45 Minuten*
Trocknungszeit	60 - 120 Minuten*
Begehrbar	nach ca. 2 Stunden*
Mindestverarbeitungstemperatur	10 °C am Boden mind. 3 °C über dem Taupunkt
Endfestigkeit	nach 2 - 3 Tagen

*Bei 20 °C und 65% relativer Luftfeuchte.



UNTERGRUNDVORBEREITUNG:

Der Untergrund muss fest, tragfähig, trocken, rissefrei, sauber und frei von Stoffen sein (Schmutz, Öl, Fett), die die Haftung beeinträchtigen. Untergrund entsprechend mitgeltender Normen und Merkblätter prüfen und bei Mängeln Bedenken anmelden.

Der Untergrund muss in jedem Fall saugfähig und offenporig sein. Bei Applizierung von UZIN SI 24 auf Schnellzementestrichen mit UZIN SC 989 Strong oder UZIN SC 980 muss der Untergrund geschliffen und abgesaugt werden. Bei Applizierung auf UZIN NC 770, UZIN NC 750 oder UZIN NC 780 kann geschliffen und abgesaugt werden. Es sind die Produktdatenblätter der mitverwendeten Produkte zu beachten.

VERARBEITUNG:

1. Gebinde vor Gebrauch auf Raumtemperatur kommen lassen und gründlich aufschütteln.
2. Verarbeitung:
 1. als 1-K-Produkt (UZIN SI 24): Inhalt von UZIN SI 24 in einen separaten Behälter geben und aufrühren.
 2. als 2-K-Produkt (UZIN SI 24 + UZIN SI 24 Hardener): Inhalt von UZIN SI 24 und Inhalt von UZIN SI 24 Hardener in einen separaten Behälter geben und homogen aufrühren, dann mind. 2 Minuten nachmischen. Auf gute Durchmischung achten. Keine Teilmengen anmischen. Das angemischte Material muss innerhalb der Topfzeit von ca. 45 Minuten vollständig verarbeitet sein.
3. Material mit geeigneter Auftragsrolle (z. B. mit der Pajarito Farbwalze P-Line Nylon, 14 mm [Art.-Nr. 168936]) auf den sauberen und trockenen Untergrund auftragen. Abstreifgitter verwenden. Der Materialauftrag erfolgt dünn und im Kreuzgang. Bei stark saugfähigen Untergründen ist ein zweiter Auftrag erforderlich.
4. Verunreinigungen im frischen Zustand mit Reinigungstüchern der UZIN Clean-Box entfernen. Verunreinigungen im ausgehärteten Zustand können nur noch mechanisch entfernt werden.

ERWEITERTE INFORMATIONEN:



Auf den für UZIN SI 24 freigegebenen Untergründen stehen technische Eigenschaften im Vordergrund - optische Ansprüche spielen aufgrund unterschiedlicher Faktoren eine untergeordnete Rolle. Auch UZIN SI 24 ist für Untergründe ohne optische Ansprüche an die Oberfläche. Walzenspuren, Ansätze und Überlappungen sowie Farbtonschwankungen und Unregelmäßigkeiten werden auch bei sorgfältigster Planung und Ausführung auftreten und sind material- und herstellungstypisch und daher kein Grund für eine Beanstandung.

ANWENDUNG:

Untergrund / Anwendung	Verbrauch	Trocknungszeit
UZIN SI 24		
Beton, Schnellzementestriche mit UZIN SC 980/ UZIN SC 989 Strong und zementäre Estriche, geschliffen	25-40 g/m ²	1-2 Stunden*
Beton, Schnellzementestriche mit UZIN SC 980/ UZIN SC 989 Strong und zementäre Estriche, geglättet	35-65 g/m ²	1-2 Stunden*
UZIN SI 24 + UZIN SI 24 Hardener		
Zementäre Beschichtungen UZIN NC 780/ UZIN NC 770/ UZIN NC 750	35-50 g/m ²	1-2 Stunden*

*Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchte. Der Verbrauch ist stark abhängig von der Rauigkeit und Saugfähigkeit des Untergrundes.

WICHTIGE HINWEISE:

- ▶ Originalgebinde bei mäßig kühler Lagerung mindestens 12 Monate lagerfähig.
- ▶ Am besten verarbeitbar bei 15 °C bis 25 °C, Bodentemperatur mind. 10 °C und mind. 3 °C über dem Taupunkt.

- ▶ Bei Verwendung als 2-K-Produkt: Bereits angemischtes Material muss innerhalb der Topfzeit von ca. 45 Minuten verarbeitet werden. Das Ende der Topfzeit ist nicht erkennbar!
- ▶ Überschüssiges Material und Pfützenbildung vermeiden. Dies kann zu einem unregelmäßigen Erscheinungsbild führen. Außerdem besteht die Gefahr der Bildung von Orangethau.
- ▶ Bei der Verarbeitung direkte Sonneneinstrahlung vermeiden und Fußbodenheizung abschalten.
- ▶ Bei der Verwendung als 2-K-Produkt: Walzspuren, Überlappungen und Ansätze lassen sich nicht vollständig vermeiden und bleiben in sichtbaren Bereichen vorhanden.
- ▶ Farbtonunterschiede und Unregelmäßigkeiten der zementären Untergründe können durch Applikation der silikatischen Oberflächenvergütung hervorgehoben und angefeuert werden.
- ▶ Einwirkung von Flüssigkeiten und Wasser bis zur vollständigen Erhärtung / Endfestigkeit vermeiden. Kann zu Fleckenbildung führen. Die Bodentemperatur von mind. 10 °C und mind. 3 °C über dem Taupunkt muss mind. 24 Stunden nach der Verarbeitung gegeben sein.
- ▶ Betonuntergründe müssen mindestens 28 Tage alt sein.
- ▶ Falls die Abdeckung der Oberfläche erforderlich sein sollte, nur dampfdiffusionsoffene Abdeckungen verwenden, z. B. UZIN PFB 160.
- ▶ Die Haftung nachfolgender Anstriche, Markierungen, Klebstoffe oder Klebebänder können bleibende Verfärbungen und Beschädigungen verursachen.
- ▶ Eine Beständigkeit gegenüber Gummibereifung ist nicht gegeben.
- ▶ **Erstpflege:** Nach frühestens 3 Tagen kann eine erste Nassreinigung mit klarem Wasser durchgeführt werden. Schmutzwasser muss sofort abgesaugt werden und Pfützenbildung ist zu vermeiden. Filmbildende Wartungs- und Reinigungsmittel sind nicht geeignet.
- ▶ **Laufende Reinigung:** Grundsätzlich sollten neutrale Wartungs- und Reinigungsmittel verwendet werden.
- ▶ Berücksichtigen Sie die allgemein anerkannten Regeln des Fachs und der Technik und die jeweils gültigen, nationalen Normen (z. B. EN, DIN, Ö-Norm, SIA, usw.). Mitteltend bzw. zur besonderen Beachtung empfohlen sind u. a. folgende Normen und Merkblätter:
 - BEB Arbeitsblatt KH 1 „Industrieböden aus Reaktionsharz“

ENTSORGUNG:

Produktreste möglichst sammeln und weiter verwenden. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Restentleerte, ausgekrazte bzw. tropffreie Gebinde sind recyclingfähig. Gebinde mit flüssigem Restinhalt sowie gesammelte, flüssige Produktreste sind Sonderabfall. Gebinde mit ausgehärtetem Restinhalt sind Baustellenabfall.

GÜTESIEGEL & UMWELTKENNZEICHEN:

- ▶ GISCODE Komp. A: BSW20 / Komp. B: BSW40
- ▶ EMICODE EC 1 PLUS / Sehr emissionsarm

ARBEITS- UND UMWELTSCHUTZ:

Bei der Verarbeitung ist die Verwendung einer Hautschutzcreme sowie die Belüftung der Arbeitsräume grundsätzlich zu empfehlen. Grundvoraussetzungen für bestmögliche Raumluftqualität nach Bodenbelagsarbeiten sind normgerechte Verlegebedingungen und gut durchgetrocknete Untergründe, Grundierungen und Spachtelmassen.